

[For English version, please scroll down]

Sehr geehrte Kolleg*innen,

dies ist das vierte DH-Briefing-Rundschreiben, das, wie jene vom 1. April, 1. Juli und 30. September 2022, eine Auswahl von aktuellen DH-relevanten Informationen enthält. Eine Möglichkeit zur persönlichen Rückfrage besteht wiederum am 2. Dezember ab 16.15h im Seminarraum Geschichte 3 [sic] sowie online unter dem bereits bekannten Link (<https://univienne.zoom.us/j/65389268310?pwd=eGVyK2VGOGJvSmVpZnRFZHVlOUJrQT09>). Darüber hinaus freue ich mich jederzeit über Ihre Kontaktaufnahme, auch zu den einzelnen in der Folge genannten Punkten.

Repositorien und Plattformen / Infrastruktur. Der Rat für Technologieentwicklung hat jüngst eine [Empfehlung für eine nationale Datenstrategie](#) veröffentlicht. – Forschung(s)daten aus den EU-Rahmenprogrammen können schnell auf der Plattform [Open Research Europe](#) publiziert werden. – Die Österreichische Nationalbibliothek ist interessiert daran zu erfahren, welche Forscher*innen mit [ANNO](#) arbeiten.

Datenmodellierung und Datenzitation. Ein [Workshop an der Akademie der Wissenschaften \(IMAFO\)](#) befasste sich mit digitalen Editionen. – Ähnlich wie bei [sozialwissenschaftlichen Ressourcen](#) wird im Rahmen von [Clariah-at](#) und [Ditah](#) in näherer Zukunft ein standardisiertes Beschreibungs-Vokabular für geisteswissenschaftliche Repositorien erarbeitet werden. – Für die [Zitierregeln des Instituts für Geschichte](#) liegt ein Ergänzungsvorschlag im Hinblick auf digitale Ressourcen vor, der Anfang 2023 diskutiert und dann implementiert werden wird.

Lehre und Training. Gegenwärtig läuft die Lehrplanung für das Sommersemester 2023. Bitte schreiben Sie, wenn Sie Lehrveranstaltungen anbieten, die eine substanzielle digitale Komponente aufweisen und für die Sie Cross-Coding mit dem [Cluster-Modul des MA Digital Humanities](#) zulassen würden! – Die Kolleg*innen von [Programming Historian](#) bieten einen [Workshop zum Einsatz ihrer Materialien in der Lehre](#) an. – Über ein „[Center für Informations- und Medienkompetenz](#)“ verfügt nun die Österreichische Nationalbibliothek.

Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen. Das Format der [DH-Ringvorlesung](#) mit anschließendem Aperó an Dienstagabenden läuft bis Semesterende weiter und wird auch im Sommersemester von der Schwesterfakultät fortgesetzt. – Die ersten beiden Vorträge zu Datenmanagement aus transdisziplinärer Perspektive, die von unserem Fakultätszentrum veranstaltet werden, können bald online nachgesehen werden ([Empirische Kulturwissenschaft](#) ist verfügbar, Germanistik folgt); demnächst stattfinden werden jene zu [Kunstgeschichte und Geschichte](#). – Einen Überblick über Initiativen an der Universität Wien, die sich mit der gesellschaftlichen Dimension von „Digitalisierung“ auseinandersetzen, bieten die Aktivitäten rund um die [Semesterfrage](#). – Der Leipziger Digital Humanities Day widmet sich heuer der [Rolle von Theorie in den DH](#). – Anfang November fand in Wien die 27. Konferenz der Reihe „[Cultural Heritage – New Technologies](#)“ statt.

Ausschreibungen. Jüngst eröffnet wurde die Ausschreibung zu „[Kulturerbe digital](#)“ des [BMKÖS](#). Sie richtet sich zwar nicht primär an Universitäten, doch können diese Kooperationen erwägen. – Die dritte Ausschreibung im Rahmen von „[Digital Europe](#)“ läuft bis Januar 2023. Hierzu und zu anderen Fragen europäischer Forschungsförderung sind die Angebote der FFG (etwa [kooperative Projekte in Horizon Europe](#)) zu empfehlen. – Noch wenige Tage läuft die Ausschreibung der [ÖAW für ein Mobilitätsstipendium](#); jene für [ACDH-CH-Internships](#) ist eben zu Ende gegangen; dasselbe gilt für die [DigiGov-](#)

[Winterschule der Uni Wien](#). – Beachten Sie auch die [kleineren Fördermöglichkeiten auf Clariah.at](#). – Bis März kann man sich für die 4. Konferenz zu „[Language, Data and Knowledge](#)“ bewerben, die im September 2023 in Wien stattfindet; offen ist auch der Call für die Konferenz „[Programming and Data Infrastructures in Digital Humanities](#)“ im März 2023 sowie jener für einen Workshop zum Thema „[Audio in den DH](#)“ im Februar 2023.

Bücher, Publikationen und Projekte. Aus der großen Zahl neuer Publikationen, Initiativen und Ressourcen empfehle ich Ihrer Aufmerksamkeit: eine behutsame Auseinandersetzung mit den [Potentialen und Problemen von DH im Hinblick auf die Geschichte von Nazideutschland](#); einen Band zu „[Tieren, Maschinen und KI](#)“; ein KI-Projekt zur [automatisierten Ergänzung von Inschriften](#); einen neuen [Similarity Explorer](#) zur automatisierten Erkennung von Ähnlichkeit von Bildern aus Museen; Unterrichtsmaterialien der EU zum Thema „[Digital Citizenship Education](#)“; eine Tagung mit Blick auf eine „[Quellenkunde für genuin elektronisches Archivmaterial](#)“; sowie ein digitalitätsaffines ERC-Projekt zu [Besitz, Recht und Gesellschaft im vormodernen Südeuropa](#).

Website. Die DH-bezogenen Inhalte auf der [Fakultätswebsite](#) werden demnächst einen eigenen Unterpunkt erhalten. Der noch fehlende Content wird im Januar vor der Präsentation des fünften Newsletters online gestellt werden.

Zeitplan. Den fünften Newsletter präsentiere ich am 27. Januar 2023 um 16h ct., wiederum im Seminarraum Geschichte 3, sowie unter dem bekannten Link. Gerne kann eine Newsletter-Präsentation auch mit dem Besuch in einem Institut verbunden werden.

Gastbeiträge. Am 7. Dezember führen Kolleg*innen von der Schwesterfakultät in der Hofburg einen Workshop zum Thema „[Recent Advances in Digital Philology](#)“ durch. Seit wenigen Tagen ist an derselben Fakultät eine Beratungsseite zum Thema [Datenmanagement](#) online.

Haben Sie eine gute Vorweihnachtszeit! Freundliche Grüße, Thomas (Wallnig).

Dear colleagues,

this is the fourth DH briefing newsletter. As the previous editions, issued on 1st April, 1st July and 30 September 2022, it contains a selection of current DH-related matters. You are welcome to discuss them in person on 2nd December, 4.15pm, in Seminarraum Geschichte 3 [sic], as well as online (<https://univienne.zoom.us/j/65389268310?pwd=eGVyK2VGOGJvSmVpZnRFZHVlOUJrQT09>). Please do continue to get in touch if you would like to have a conversation with me; this includes all of the points mentioned below.

Repositories and platforms / infrastructure. The Austrian Council for Research and Technology Development recently published [Recommendations for a National Data Strategy](#). Research (data) from the EU framework programs can be published in little time on the [Open Research Europe](#) platform. – The Austrian National Library would like to hear from colleagues working with [ANNO](#).

Data modelling and data citation. A [workshop at the Academy of Sciences](#) (IFMR) has tackled questions of digital scholarly editing. – Similar to existing resources in the [social](#)

[sciences](#), [Clariah-at](#) and [Ditah](#) will shortly start working on a standardized vocabulary for humanities data repositories. – A suggestion has been made for additions to the History Department’s [Citation Style Guidelines](#) which regard digital resources. They will be discussed and then implemented in early 2023.

Teaching and training. Course planning is currently underway for the coming summer semester 2023. Please do reach out if you offer courses with a substantial digital dimension which you would be ready to open for cross-coding with the [DH Master’s Cluster Module](#). – Colleagues at The Programming Historian offer a [workshop on how to use their materials in teaching](#). – A [center for information and media skills](#) has recently been established at the Austrian National Library.

Events and event series. Our weekly aperó following the [DH lecture series](#) on Tuesday evenings will continue through the end of the semester, and will then be re-issued by our sister faculty in the summer semester. – The first two lectures on data management from a transdisciplinary perspective can soon be re-watched online ([Empirical Cultural Studies](#) is available, German Studies will follow soon); scheduled are talks about [Art History and History](#). – A good overview of univie initiatives addressing the social dimension of “digitisation” is provided by the [Semesterfrage](#) activities. – The Digital Humanities Day 2022 in Leipzig is devoted to the [role of theory in DH](#). – In early November, Vienna hosted the 27th conference of the series “[Cultural Heritage – New Technologies](#)”.

Calls. The “[Digital Cultural Heritage](#)” call of the BMKÖS has recently been opened. While universities are not the main target audience, they may consider acting as cooperation partners. – The third “[Digital Europe](#)” opening runs through January 2023. FFG offers highly recommendable briefings on all matters of European funding (like [cooperation projects within Horizon Europe](#)). – A few days remain for the Academy of Science’s [mobility grant](#), while the call for the [ACDH-CH internships](#) recently closed; the same is true for the univie [DigiGov winter school](#). – Please review the [small grants on Clariah.at](#). – Calls are open for the 4th conference on “[Language, Data and Knowledge](#)”, to be held in Vienna in September 2023, as well as for the conference “[Programming and Data Infrastructures in Digital Humanities](#)” (March 2023) and the workshop on “[Audio in DH](#)” (February 2023).

Books, publications & projects. From the huge number of new publications, initiatives and resources, I would like to draw your attention to: a careful treatment of the [potentials and issues of using DH on the history of Nazi Germany](#); a volume on “[Animals, machines and AI](#)”; an AI project aiming at the [automated completion of inscriptions](#); a new [similarity explorer](#) detecting similarities between images in museums; EU teaching materials on [digital citizenship education](#); a conference addressing matters of [source criticism for born-digital archival holdings](#); and a digitally advanced ERC project on [property, law and society in pre-modern Southern Europe](#).

Website. DH-related content on the [faculty website](#) will soon be transferred to a separate section. Missing content will be added and published online before the presentation of the fifth newsletter in January.

Timeline. I will present the fifth newsletter on 27 January 2023 at 4.15 pm, again in Seminarraum Geschichte 3, and again with the above link. If you like the idea of a newsletter presentation combined with a visit to your department, please let me know.

Guest contributions. On 7 December colleagues of our sister faculty organize a workshop on [Recent Advances in Digital Philology](#). A few days ago, the same faculty made available a consultancy website on [data management](#).

Wishing you a good pre-holiday period! Kind regards, Thomas (Wallnig).